

Strommuseum

Künstlerin sorgt für magische Momente

RECKLINGHAUSEN. Noch bis zum 9. September zeigt das Museum "Strom und Leben" in der Südstadt die Ausstellung „Stadtlichter“ der Schweizer Künstlerin Rosa Lachenmeier. Ein Besuch lohnt sich.



Fotografie oder Malerei? Rosa Lachenmeier kombiniert beides auf ihren aussagekräftigen Werken. Besonders das Thema „Licht“ fasziniert die Schweizerin. Foto: Ulrich Nickel

Rosa Lachenmeier wählt gerne sogenannte „Special Locations“ (Speziale Örtlichkeiten) wie das Umspannwerk aus und präsentiert ihre Werke in einem neuen Kontext. Zeitgenössische Werke treten in der Südstadt in einen spannungsreichen Kontrast zu den historischen und funktionellen Alltagsgegenständen.

Das Thema Elektrizität im Museum korrespondiert hervorragend mit Lachenmeiers Werken, auf denen Lichtreflexe dargestellt sind. Ihre Werke entfalten eine hohe Dynamik und strahlen Bewegung aus.

Farben wechseln

Wenn das Tageslicht verschwindet und vom elektrischen Licht abgelöst wird, erlebt der aufmerksame Betrachter diesen magischen Moment, in dem in jeder Sekunde die Farben wechseln und sich alles fortlaufend verändert. Auch die Künstlerin scheint von solchen Augenblicken fasziniert zu sein. Denn für die Schweizerin erzeugen diese unterschiedlichen Lichtarten einen reichen Farbklang in einem Moment des Übergangs, den sie als Ausgangspunkt für die Werke nimmt.

Fotografie oder Malerei?

In ihren außergewöhnlichen Bildern vereinigen sich Fotografie und Malerei. Dadurch ist der Betrachter zunächst erstaunt, wenn er den Exponaten gegenübersteht. Handelt es sich um ein Foto oder ein gemaltes Bild? Die Antwort lautet: beides. „Mich faszinieren Stadtlandschaften, die ich fotografiere“, erklärt Rosa Lachenmeier. „Im Atelier male ich, bis sich Fotografie und Malerei verschmelzen und eine Einheit bilden.“

Die freischaffende Künstlerin lebt in Birsfelden bei Basel und beschäftigt sich neben der Malerei und Fotografie auch mit dem Bereich Collage. Durch Fotoübermalungen setzt sie in ihren Bildern ganz neue Akzente.

Die Ausstellung „Stadtlichter“ ist bis Sonntag, 9. September, im Museum Strom und Leben, Uferstraße 2 bis 4, zu sehen. Das Ausstellungshaus ist täglich zwischen 10 und 17 Uhr, an Sonntagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

AUTOR

ZUM ARTIKEL

Erstellt: 2. Juli 2018, 16:43 Uhr

Aktualisiert: 2. Juli 2018, 16:50 Uhr

Orte: Süd

THEMEN

Ausstellung im Umspannwerk, Künstlerin, Rosa Lachenmeier

